REEDEREI
JÜNGERHANS

ship's mail

www.juengerhans.de

no. 21 - April 2015

REEDEREI
IT-Richtlinien in Kraft gesetzt 3

SHIPPING COMPANY
IT policies implemented 3

HISTORIE
400 Jahre Jüngerhans ...4

HISTORY
400 Years Jüngerhans....5

FLOTTE
MS AQUILA J beteiligt sich an Marine-Übung 6

FLEET
MV AQUILA J involved in navy exercise 6

Stefan und Herm Jüngerhans

Liebe Leserinnen und Leser,

das chinesische Neujahrsfest gilt als der wichtigste chinesische Feiertag und leitet nach dem chinesischen Kalender das neue Jahr ein. Weder in der Volksrepublik China noch in Taiwan liegt er allerdings am offiziellen kalendarischen Jahresanfang, da auch in China seit 1911 statt des traditionellen chinesischen Lunisolarkalenders der in der westlichen Welt gebräuchliche gregorianische Kalender verwendet wird. Somit fällt der Beginn des Neujahrsfestes auf einen Neumond zwischen dem 21. Januar und dem 21. Februar. Das chinesische Jahr 2015 begann am 19. Februar und endet 2016 am 7. Februar. In der Schifffahrt wird das chinesische Neujahrsfest seit geraumer Zeit immer mit großer Spannung erwartet, da sich die geschäftlichen Aktivitäten vieler Branchen in der Zeit nach den mehrtägigen Feierlichkeiten wieder vermehrt entwickeln. Auch die Nachfrage nach Transport und damit die Auslastung für die großen Containerlinien gehen damit einher. Insgesamt gibt der Jahresbeginn bisher Grund für vorsichtigen Optimismus. Ob diese ersten Anzeichen den lange erhofften Marktumschwung zur Folge haben, lässt sich zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht verlässlich vorhersagen.

In der Reederei stellen wir uns darauf ein, dass die nächsten Monate noch einmal sehr schwierig werden. Mitarbeiter und Besatzungen der Schiffe sind daher auch weiterhin gefordert, ein hohes Maß an Kostenbewusstsein zu beweisen, ohne dass darunter die Qualität und Sicherheit der Schiffe nachhaltig beeinträchtigt werden. Dieses ist uns Dank einer motivierten und engagierten Mannschaft an Land wie an Bord in der Vergangenheit stets gelungen.

Auf der Homepage der Reederei findet man seit einigen Wochen eine umfangreiche Darstellung der Reedereigeschichte. Diese ist über viele Generationen sehr eng mit unserer Familie verknüpft. Ergänzt um einige Bilder und Details aus den vergangenen Zeiten lässt sich die Geschichte unserer Familie bis in das Jahr 1615 zurückverfolgen. In dieser und den beiden nächsten Ausgaben der ship's mail wollen wir diese wechselvolle Entwicklung, die sich über nicht weniger als 12 Generationen erstreckt, auch einmal in Textform darstellen.

Wir freuen uns auch weiterhin über Anregungen und Hinweise aus der Leserschaft und wünschen Ihnen erneut eine interessante und unterhaltsame Lektüre.

Herzliche Grüße!

Stefan Jüngerhans

Titelbild/Cover:
Schwergutschiff MS ORION J vor der Skyline Shanghais.

Heavy lift vessel MV ORION J in front of the skyline of Shanghai.

Dear Readers,

The Chinese New Year is considered to be the most important Chinese holiday and starts the new year according to the Chinese calendar. However, it is neither in the People's Republic of China nor in Taiwan at the beginning of the year of the official calendar because also China since 1911 uses the Gregorian calendar, which is common in the western world, instead of the traditional Chinese lunisolar calendar. The beginning of the New Year celebration therefore coincides with a new moon between January 21st and February 21st. The Chinese year 2015 began on February 19th 2015 and ends on February 7th 2016. In the shipping business, the Chinese New Year has for quite some time always been awaited with great anticipation because business activities of many industries again pick up after these several days of celebration. This is for the major container lines associated with a demand for transport and capacity utilization. Overall, the beginning of the year has so far given reason for cautious optimism. Whether these early signs lead to the market turnaround long hoped for can at present not yet be reliably predicted.

In the shipping company, we prepare for the coming months to again be very difficult. Employees and crews of the ships therefore continue to be called upon to prove a high level of cost consciousness, without this being detrimental for the quality and safety of the vessels. Owing to a motivated and committed team ashore and on aboard, we have in the past always been successful to this end. One can since a few weeks ago find a comprehensive presentation of the shipping company history on the website of the shipping company. It has for many generations been very closely related to our family. Added are some pictures and details from past times tracing back the history of our family all the way to 1615. In this and the next two editions of the ship's mail, we shall also represent in text form this eventful history spanning no less than 12 generations.

We are pleased to continue receiving suggestions and tips from readers and again wish you an interesting and entertaining read.

Kind regards

Herm Jüngerhans

IT-Richtlinien in Kraft gesetzt

Als eine der ersten Reedereien ihrer Größenordnung hat die Reederei Jüngerhans zum Jahresbeginn ein umfangreiches IT-Management-System in Kraft gesetzt. Zuvor war der Bestand der über viele Jahre entstandenen IT-Struktur erhoben und dokumentiert worden. Zuständigkeiten und Prozesse wurden erhoben und untersucht und schließlich in unterschiedliche Dokumente und Richtlinien gefasst. Zur besseren Verständlichkeit wurde unter anderem eine verbindliche IT-Benutzerrichtlinie erarbeitet und allen Mitarbeitern vorgestellt. „Es ging uns dabei nicht darum, das Rad neu zu erfinden", kommentiert Geschäftsführer Herm Jüngerhans das Vorgehen, „aber nachdem wir uns schon seit vielen Jahren mit ISM und neuerdings auch mit OCIMF befassen und wir seit vielen Jahren auch nach ISO zertifiziert sind, war dies ein logischer weiterer Schritt für uns." Ein bereits vorhandenes IT-Notfallkonzept wurde in diesem Zuge überarbeitet und ergänzt. In den vergangenen Jahren wurde eine redundante Server- und Netzwerkarchitektur realisiert, die ein hohes Maß an Betriebssicherheit gewährleisten kann. Mittelfristig soll eine Zertifizierung nach ISO 27001 angestrebt werden. Die IT in der Reederei sowie die IT-Ausstattung der Schiffe wird zentral vom Administrator Hermann Wermes verwaltet.

IT policies implemented

As one of the first shipping companies of its size, the Jüngerhans shipping company has at the beginning of the year implemented a comprehensive IT management system. Prior to that, inventory had been taken and documented regarding the IT structure that evolved over many years. Responsibilities and processes were collected and examined and ultimately included in various documents and guidelines. Among other things, a binding IT user policy was developed and presented to our employees for better understanding. "It was us not about reinventing the wheel," said Managing Director Herm Jüngerhans about the procedure, "but since we have for many years dealt with ISM and recently also with OCIMF and we have for many years also been ISO certified, this was a logical step for us." An already existing IT contingency plan was in the course revised and updated. A redundant server and network architecture has in recent years been implemented which can guarantee a high level of operational reliability. Certification according to ISO 27001 shall be pursued in the medium term. The IT of the shipping company and the IT equipment of the vessels are centrally managed by the administrator Hermann Wermes.

Schiffahrt seit zwölf Generationen

Rudolph und Maria Thecla

Im Rahmen der Website-Aktualisierung wurde u.a. die Geschichte der Reederei Jüngerhans neu dargestellt. So haben wir uns bisher darauf beschränkt, die Geschichte der Reederei ab dem Jahre 1890 und den Abenteuern der Spitzpünte Helene zu präsentieren. Doch tatsächlich befindet sich die Reederei nun schon in ihrer zwölften Generation. In den folgenden Ausgaben soll die Geschichte in drei Teile aufgeteilt und näher erläutert werden. In dieser Ausgabe wird nun also Teil I und damit die Generationen eins bis acht näher beschrieben. Seit Jahrhunderten ist der Name Jüngerhans eng mit der Schifffahrt verflochten. Verfolgt man die Herkunft des Wortes „Jüngerhans“, so können nur Vermutungen angestellt werden. „Hans“ war im Mittelalter die häufigste Form von „Johannes“. „Jung“ war daneben auf einen Übernamen für den Jüngeren aus der Familie hinzudeuten. Durch die Zusammensetzung der beiden Worte könnte der Familienname „Jungerhans“ entstanden sein.

Als Stammvater der Familie Jüngerhans gilt der Schiffsführer Heinrich Jungerhans (um 1615) – damals noch ohne Umlaut. Auch seine Nachfahren blieben der Schifffahrt erhalten, denn sowohl sein Sohn Johann (geb. 1659) als auch seine Enkel Joes (geb. 1687) und Hermann Joes (geb. 1693) wurden Schiffsführer der damals üblichen Ems-Pünten, die noch bis in die 50er Jahre des letzten Jahrhunderts zum Einsatz kamen. Joes Jungerhans Sohn Hermanus Henricus (geb. 1733) blieb der Schifffahrtstradition treu. Seine Söhne Rudolph (geb. 1774) und Joannes (geb. 1777) sind die Väter der zwei Linien der Familie Jüngerhans – fortan mit Umlaut.

Rudolph erbte das Haus der Familie und die Pünte. Durch seine Söhne Hermann Henricus (geb. 1808) und Joan Wilhelm (geb. 1810) wurde das Schifffahrtsgewerbe zwar noch zwei Generationen fortgeführt, obwohl in diesem Familienzweig jedoch das Uhrmachergewerbe eindeutig dominierte. Hermann Henricus, verheiratet mit Maria Elisabeth Sibum, verstarb 35-jährig. Seine Frau heiratete den Schifferknecht „Mörker“ aus Dörpen und hatte mit ihm vier Söhne. Joan Gerhard Jüngerhans (geb. 1813) war der Anfangspunkt der bekannten Handwerker- und Kaufmannslinie. Zweige der Familie finden sich in den USA und in den Niederlanden.

Joannes (geb. 1777), genannt Post-Jan, war der Vater der 2. Linie der Jüngerhans, die sich später der Seeschifffahrt zuwandten. Er arbeitete zunächst in Leer als Silberschmied und lernte dort seine Frau Helena kennen. Nachdem vier seiner sechs Kinder in Friesoythe zur Welt gekommen waren, kehrte er nach Haren zurück und wurde dort Postbote. Seine Tätigkeit brachte ihm den Beinamen „Post-Jan“ ein. So tragen heute noch - nach sechs Generationen - die Urenkel der Familie Held diesen Namen.

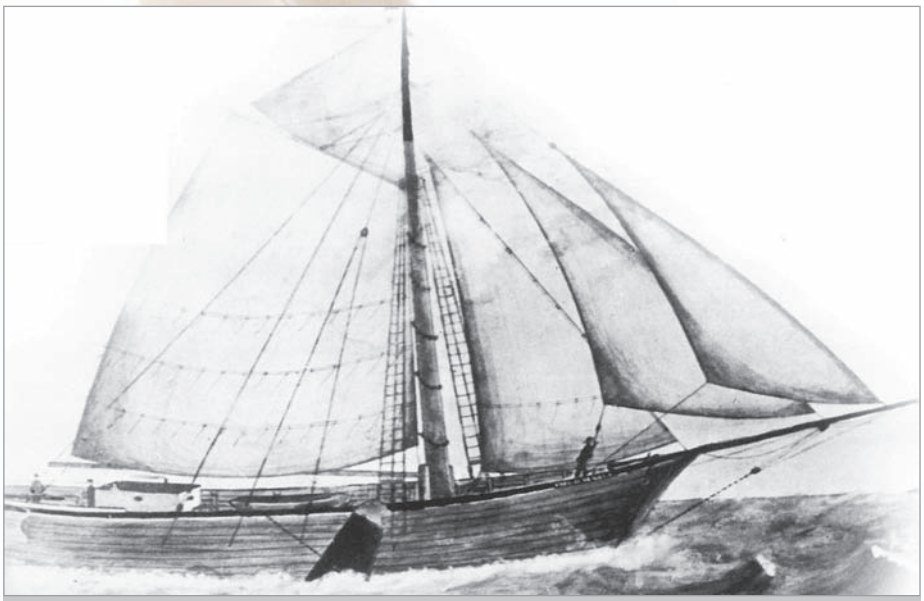
Hermann (geb. 1806), genannt Mansohm, Rudolph (geb. 1819), genannt Roufohm und Franziskus (geb. 1824), genannt Franzohm, waren seine Söhne. Seine älteste Tochter Thecla (geb. 1808) heiratete den Schneider Josef Kramer. Marie Angela (geb. 1811) heiratete den Schiffer Heinrich Held und Helena Maria (geb. 1815) heiratete den Zimmermann und späteren Postboten Johann Esders. Sowohl Rudolph, von Beruf Fassbinder, als auch Franziskus, von Beruf Zimmermann und Holzhändler, hatten keine männlichen Nachkommen.

Der Seeschiffer Hermann Jüngerhans (Mansohm) war der Vorfahre einer Reihe von Schifferfamilien. Alle seine Söhne wurden Seeschiffer.

Rudolph (geb. 1853), genannt „Mans sin Rouf“, war später Seekapitän und Elblotse. Er wohnte lange Zeit in Harburg und ist Stammherr der Harburger Linie der Jüngerhans. Er war Eigner der Segelschiffe „GEBINA“ und „VIRGO MARIA“. 1925 zog er mit seiner Frau nach Haren zurück. Auch sein Bruder Heinrich Rudolph (geb. 1836) war Seeschiffer und später ein beliebter Gastwirt. Man nannte ihn „Mans sin Hinnum“. Für die Schiffahrt in Haren war besonders sein ältester Bruder Johann Rudolph (geb. 1834), genannt „Mans sin Jan“, von großer Bedeutung. Er besaß das Segelschiff „CHRISTINE ENGELINE“, hatte 1863 die „VIRGO MARIA“ bauen lassen und war 1876 Eigner der „MARIA REGINA“ geworden. Er war einer der berühmtesten Seefahrer Harens. Alle seine drei Söhne wurden Schiffer in Haren… (Fortsetzung in ship´s mail No. 22 im Sommer 2015)

GEBINA (Sammlung Schifffahrtsmuseum)

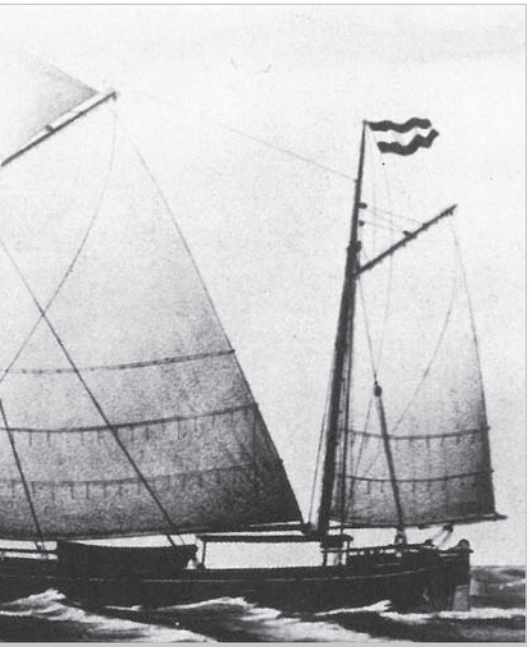
4



VIRGO MARIA (Sammlung Schifffahrtsmuseum)

Shipping over 12 generations

The history of the Jüngerhans shipping company was, among other things, newly presented as part of the website update. We had previously confined ourselves to presenting the history of the shipping company from the year 1890 and the adventures of the punt-boat "Helene". But the shipping company is actually now already in its twelfth generation. In the following editions, the history shall be divided into three parts and explained in more detail. This edition shall now describe Part I and therefore generations one through eight in more detail. The name Jüngerhans has for centuries been closely associated with maritime shipping. When tracing back the origin of the word "Jüngerhans", one can only venture a guess. "Hans" was in the Middle Ages was the most common form of "Johannes". In addition, "Jung" indicates a nickname for the younger one in the family. The family name "Jüngerhans" could have been created by combining the two words.



Master Heinrich Jungerhans (around 1615) – at that time still without the German "Umlaut" - is considered to be the progenitor of the Jüngerhans family. His descendants continued the seafaring trade, as both his son Johannn (born 1659) as well as his grandsons Joes (born 1687) and Hermann Joes (born 1693) became master mariners of the then customary Ems punt-boats that were still employed until the 1950s. The son of Joes Jungerhans, Hermanus Henricus (born 1733), continued the seafaring tradition. His sons Rudolph (born 1774) and Joannes (born 1977) are the fathers of the two lines of the Jüngerhans family - now with the "Umlaut".

Rudolph inherited the family home and the punt-boat. Though the shipping business was continued by his sons Hermann Henricus (born 1808) and Joan Wilhelm (born 1810) for another two generations, the watch making business clearly dominated this branch of the family. Hermann Henricus, married to Maria Elisabeth Sibum, died at the age of 35. His wife married the master servant "Mörker" from Dörpen and had four sons with him. Joan Gerhard Jüngerhans (born 1813) was the starting point of the well-known craftsmen and merchants line. Branches of the family are found in the United States and the Netherlands.

Joannes (born 1777), known as mail-Jan (Post-Jan), was the father of the 2nd line of the Jüngerhanses that later turned to the maritime sector. He first worked as a silversmith in Leer and there met his wife Helena. After four of his six children were born in Friesoythe, he returned to Haren and there became a mailman. His work earned him the nickname "mail-Jan". Still today - after six generations - the great-grandchildren of the Held family bear this name.

Hermann (born 1806), called Mansohm, Rudolph (born 1819), called Roufohm and Franziskus (born 1824), called Franzohm were his sons. His eldest daughter Thecla (born 1808) married the tailor Josef Kramer. Marie Angela (born 1811) married the ship-master Heinrich Held and Helena Maria (born 1815) married the carpenter and later mailman Johann Esders. Both Rudolph, a cooper by profession, and Franziskus, a carpenter and timber merchant by profession, had no male offspring. The ship-master Hermann Jüngerhans (Mansohm) was the ancestor of a series of shipping families. All his sons became master mariners.

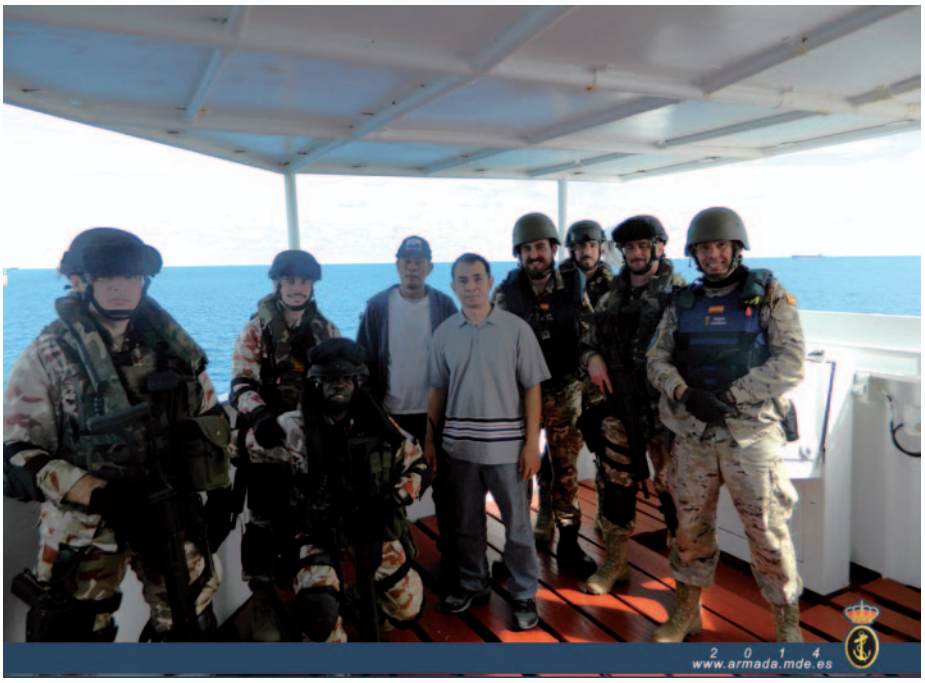
Rudolph (born 1853), called "Mans sin Rouf," was later master mariner and pilot on the Elbe river. He lived in Harburg for a long time and is the progenitor of the Harburg line of the Jüngerhanses. He was the owner of the sailing vessels "GEBINA" and "VIRGO MARIA". In 1925 he relocated with his wife back to Haren. His brother Heinrich Rudolph (born 1836) was also master mariner and later a popular innkeeper. They called him "Mans sin Hinnum". Of great importance for the maritime industry in Haren was in particular his eldest brother Johann Rudolph (born 1834), called "Mans sin Jan". He owned the sailing vessel "CHRISTINE ENGELINE", had the "VIRGO MARIA" built in 1863, and in 1876 became the owner of the "MARIA REGINA". He was one of the most famous mariners of Haren. All his three sons became master mariners in Haren. (to be continued in the ship's mail no. 22 in the summer of 2015)

MS AQUILA J beteiligt sich an Marine-Übung

In Kooperation mit der spanischen Marine fand am 10. Februar an Bord der MS AQUILA J eine Übung statt, um maritimen Terrorismus, Piraterie und andere Bedrohungen zu simulieren. Die Übungen ereigneten sich während der Liegezeit im Hafen Puerto de la Luz in Las Palmas. Die MS AQUILA J diente dabei der Marine als Übungsschiff, denn so konnte diese die Bekämpfung der unterschiedlichsten Bedrohungsarten erproben. Doch durch eine solche Übung profitiert nicht nur die Marine, auch für die Besatzung ergeben sich enorme Vorteile. Bei der Übung wurden sowohl die Kommunikation, als auch die Reaktion und das Verhalten der Beteiligten untersucht, um daraus Rückschlüsse für die Zusammenarbeit im Notfall zu gewinnen. Der Hafen von Las Palmas – ein mehrere Quadratkilometer großes Areal – zählt zu den größten Häfen des Atlantiks. Die Geschichte von Puerto de la Luz reicht bis ins 15. Jahrhundert zurück, denn im Jahre 1492 machte Christopher Kolumbus dort Station, um hier u.a. Reparaturarbeiten an einem seiner Schiffe zu veranlassen. Heute ist der Hafen durch seine geographische Lage und seine hervorragende Infrastruktur einer der wichtigsten Häfen für den Handelsverkehr zwischen Europa, Afrika und Amerika. Im Jahr 2008 wurden hier 20.053.774 Tonnen Ladung umgeschlagen.

MV AQUILA J involved in navy exercise

An exercise was held in collaboration with the Spanish Navy on February 10th aboard MV AQUILA J to simulate maritime terrorism, piracy and other threats. The exercise took place during the lay days in the port of Puerto de la Luz in Las Palmas. MV AQUILA J there served the navy as a training ship because they could there test fighting various types of threats. However, not only does the navy profit from such an exercise, tremendous benefits also arise for the crew. During the exercise, communication as well as the response and the behavior of the participants were examined in order to obtain conclusions regarding the cooperation in the case of an emergency. The port of Las Palmas – an area of several square kilometers – is one of the largest ports in the Atlantic. The history of Puerto de la Luz dates back to the 15th century, because in 1492 Christopher Columbus called there in order to – among other things - undertake repair work on one of his vessels. Today the port is due to its geographical location and its excellent infrastructure one of the most important ports for trade between Europe, Africa and America. 20.053.774 tons of cargo were handled there in the year 2008.



Sophie Kusin

SOPHIE KUSIN NEU IM TEAM

Verstärkt wird die kaufmännische Abteilung seit dem 15. Dezember 2014 von Sophie Kusin. Die 25-jährige ist in Strausberg geboren und im emsländischen Twist aufgewachsen. Sie hat sowohl ihr Bachelorstudium der Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt als auch ihr Masterstudium der Wirtschafts- und Rechtswissenschaften erfolgreich in Oldenburg abgeschlossen. In der Reederei wird sie als Assistentin in der Schiffsfinanzierung tätig sein. Dabei wird sie der Abteilung bei der Vor- und Nachbereitung der Bankgespräche und der laufenden Bankkontakte assistieren sowie bei der juristischen Prüfung von Verträgen mitwirken. Darüber hinaus wird sie bei der Erstellung von Unterlagen und Berichten unterstützen. In ihrer Freizeit kocht sie gerne zusammen mit ihrem Freund, trifft sich mit Freunden und verbringt Zeit mit der Familie. Für die Zukunft wünscht sie sich mehr von der Welt zu sehen und zu verreisen.

SOPHIE KUSIN NEW TO THE TEAM

The commercial department was on December 15th 2014 reinforced by Sophie Kusin. The 25-year-old was born in Strausberg and raised in Twist in the Emsland. She has successfully completed both her Bachelor's degree in business administration with a legal focus and her Master's degree in economics and law at the University of Oldenburg. She shall in the shipping company work as an assistant in Ship Finance. She will there assist the department in the preparation and review of bank negotiations and ongoing bank contacts and participate in the legal review of contracts. In addition, she will also assist in the creation of documents and reports. In her spare time, she enjoys cooking with her boyfriend, meets up with friends and spends time with the family. In the future, she would like to see more of the world and travel.

40. GEBURTSTAG VON HERMANN WERMES

Seinen 40. Geburtstag feierte Hermann Wermes am 26. März. Mit fast 20 Jahren Reedereizugehörigkeit gehört er zu den langjährigen Mitarbeitern. Er ist zuständig für alle IT- und Kommunikationssysteme an Land und an Bord der Schiffe. Im Juli letzten Jahres sind Hermann und seine Frau Melanie stolze Eltern von den Zwillingen Enya und Enno geworden. Kollegen und Geschäftsleitung gratulieren zum runden Geburtstag.

40TH BIRTHDAY OF HERMANN WERMES

Hermann Wermes celebrated his 40th birthday on March 26th. Having been with the shipping company for almost 20 years, he is among the long-term employees. He is responsible for all IT and communication systems ashore and on board the vessels.

Hermann Wermes

In July of last year, Hermann and his wife Melanie became the proud parents of twins Enya and Enno. The colleagues and the management would like to extend their congratulations for the milestone birthday.

Oliver Ahrenholz

OLIVER AHRENHOLZ BEENDET AUSBILDUNG

Oliver Ahrenholz hat seine Ausbildung zum Schiffahrtskaufmann erfolgreich beendet. Dabei konnte er aufgrund guter Ergebnisse bei der Zwischenprüfung von den eigentlich vorgesehenen drei auf zweieinhalb Jahre verkürzen. Seit dem 1. August 2012 hat er sämtliche Stationen des Reedereibetriebes sowie einen Ausbildungsabschnitt im Befrachtungsunternehmen Arkon Shipping durchlaufen. Nun ist der 21-jährige vorübergehend Teil der technischen Inspektion. Besonders gefallen haben ihm während seiner Ausbildung „die Fahrten zu den Schiffen, so konnte man auch einmal die Crew und das Schiff kennen lernen. Außerdem konnte ich dabei einen Einblick in den Ablauf des Rotterdamer Hafens erhalten, der ja momentan der drittgrößte Seehafen der Welt ist."

OLIVER AHRENHOLZ COMPLETED TRAINING

Oliver Ahrenholz successfully completed his training as a shipping clerk He was able to shorten the training period due to good results in the intermediate examination from the originally intended three to two and a half years. He has from August 1st 2012 passed through all stages of the shipping company as well as a training period at the charterer ARKON Shipping. The 21-year-old is now a temporary member of Technical Inspection. During his training, he particularly enjoyed "the trips to the ships and having the opportunity to get to know the crew and the vessel. I was also able to obtain some insight into the operation of the port of Rotterdam which is indeed currently the third largest seaport in the world."

Nachwuchs / Newborn

Anton Josef Weinans

ANTON JOSEF

Thomas Kiepe, langjähriger Mitarbeiter der technischen Inspektion, und seine Lebensgefährtin Cäcilia Weinans sind erstmals stolze Eltern eines Sohnes geworden. Anton Josef erblickte am 13.12.2014 um 18:59 Uhr das Licht der Welt. Bei der Geburt war der kleine Mann 3580 g schwer und 52 cm groß. Mutter und Kind sind wohlauf. Die Reederei gratuliert recht herzlich und wünscht der kleinen Familie alles Gute.

ANTON JOSEF

Thomas Kiepe, long-time employee in Technical Inspection, and his spouse Cecilia Weinans for the first time became proud parents of a son. Anton Josef entered the world on December 13th 2014 at 6:59 p.m. At birth, the little man weighed 3580 grams and was 52 cm tall. Mom and the child are doing well. The shipping company would like to extend their congratulations and wish the small family all the best.

LION SCHÜER

Auch bei unserer Kollegin Monique Schüer gab es erneut Nachwuchs. So erblickte Lion am 27. Dezember 2014 um 2:45 Uhr das Licht der Welt. Er kam mit 4350 g und einer Größe von 55 cm zur Welt. Monique ist Teil der Investor Relations Abteilung und verließ die Reederei, um in die Elternzeit zu gehen. Lion ist nicht das erste Kind für Monique und ihren Ehemann Gerd, denn am 3. Juni 2013 erblickte Lions große Schwester Mila das Licht der Welt. Wir gratulieren auch hier und heißen den Nachwuchs herzlich willkommen.

Lion Schüer

LION SCHÜER

Our colleague Monique Schüer also had an addition to the family. Lion was born into this world on 27th december at 2:45 AM and weighed 4350 grams and was 55 cm tall. Monique is an employee in the Investor Relations Department and left the shipping company to take parental leave. Lion is not the first child of Monique and her husband Gerd, because on June 3rd 2013 Lion's big sister Mila entered the world. We would like to extend our congratulations here as well and welcome the young newborn.

Impressum:

Jüngerhans Maritime Services GmbH & Co. KG
Boschstr. 31, 49733 Haren (Ems), Phone +49 (0) 59 32 72 50-0
shipsmail@juengerhans.de www.juengerhans.de

Es wird zur besseren Lesbarkeit im Text nur die männliche Sprachform verwandt.
Der Text gilt unter Berücksichtigung des AGG für männliche und weibliche Personen.

Print CO2 kompensiert
Id-Nr. 1545438
www.bvdm-online.de

514115165 www.menke.de www.fotolia.de